



Philosophische Fakultät II:
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

**Modulhandbuch
des Master-Studienfachs**

Romanistik – Spanisch

Hauptfach/Nebenfach

Inhalt	Seite
Studiengangsbeschreibung	3
Hauptfach	
Übersicht über die Studienpunkte	4
Übersicht über die Module	4
Modulbeschreibungen Pflichtmodule	5
Mündliche und schriftliche Kommunikation	5
Sprachwissenschaft	5
Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft	6
Forschungsmodul	7
Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule	8
Mündliche und schriftliche Kommunikation	8
Interdisziplinäre Studien	9
Praktikum	10
Nebenfach	
Übersicht über die Studienpunkte	12
Modulbeschreibung Pflichtmodul	12
Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule	13
Sprachwissenschaft	13
Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft	14
Idealtypische Studienverlaufspläne	15

Abkürzungen in diesem Modulhandbuch

CP = Credit Points

ECTS = European Credit Transfer System

MA = Master

SWS = Semesterwochenstunden (Unterrichtszeit/Woche)

Studiengangsbeschreibung Master Romanistik – Spanisch	
Studiengangsverantwortliche	Geschäftsführende/r Professor/in
Studiengang Der Master-Studiengang Romanistik – Spanisch ist forschungsorientiert und wird im Rahmen eines 2-Fächer-Studiengangs angeboten.	
Ziele des Studiengangs Der Studiengang zielt auf Berufe im Bereich Forschung, insbesondere Forschung an der Universität; des Weiteren in den Bereichen Kulturverwaltung und Kulturmanagement, Medien (Fernsehen, Presse, Radio), Verlage, Bildungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisation.	
Allgemeine Qualifikationsziele Ziel des Studiengangs ist die Ausbildung einer Spezialisierung innerhalb der Forschungsfelder der Hispanistik. Hierzu zählen insbesondere: vertiefte Kompetenzen im Bereich der romanischen Literatur-, Kultur-, Sprach- und Medientheorie, vertiefte Kenntnisse von Methoden der Literatur-, Kultur-, Sprach- und Medienanalyse sowie spezifische Kenntnisse der Literatur-, Kultur-, Sprach- und Mediengeschichte. Weiterhin sollen die Absolventen und Absolventinnen zu selbstständiger Forschungstätigkeit befähigt und mit Grundlagen der Forschungsorganisation vertraut sein.	
Schlüsselqualifikationen <ul style="list-style-type: none"> • Hervorragende theoretische und methodische Kompetenzen in spezifischen Bereichen der Literatur-, Kultur-, Sprach- und Medienwissenschaft • Fähigkeit zu selbstständiger Forschung in diesen Bereichen • Hervorragende Kenntnisse der Literatur und Kultur sowie der Sprachwissenschaft • Praktische Kompetenzen in den philologischen Anwendungsbereichen elektronischer Medien • Hervorragende Sprachkompetenz sowohl im mündlichen als auch im schriftlichen Ausdruck in der Sprache des gewählten romanistischen Schwerpunktes • Sehr gute Sprachkompetenz und sehr gute fachliche Kenntnisse in einer zweiten romanischen Sprache 	
Inhalte Inhaltliche Schwerpunkte des Master-Studiengangs sind: <ul style="list-style-type: none"> • die Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten • die Präsentation eigener Forschungsarbeiten • die konkrete Beteiligung an laufenden Forschungsprojekten in der Romanistik Kernbereiche des Master-Studiengangs sind die Literatur- und Sprachwissenschaft unter Einbeziehung medienwissenschaftlicher Fragestellungen. Die Literaturwissenschaft umfasst folgende Teilbereiche: Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte, Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Die Sprachwissenschaft umfasst ausgewählte Bereiche von Synchronie und Diachronie des Spanischen (System und Entwicklungstendenzen der Gegenwartssprache, Sprachpolitik und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Spracherwerb und Sprachmittlung; historische Grundlagen der heutigen Sprachsituation, kultur- und sprachhistorische Erschließung von gebrauchssprachlichen und literarischen Primärquellen, Nutzung elektronischer Medien zur Sprachanalyse und Dokumentation).	
Berufsfelder Der Studiengang zielt auf Berufe im Bereich Forschung, insbesondere Forschung an der Universität; des Weiteren in den Bereichen Kulturverwaltung und Kulturmanagement, Medien (Fernsehen, Presse, Radio), Verlage, Bildungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisation.	
Einordnung in die UdS-Strukturplanung: Der Studiengang ist dem Profil „Europaorientierung“ der Universität des Saarlandes zugeordnet.	

Übersicht über die Studienpunkte im Hauptfach MA Romanistik – Spanisch (93 CP)

- 9 CP Sprachpraxis
- 53 CP Literatur-, Kultur-, Medien- und Sprachwissenschaft
- 9 CP Sprachpraxis in einer zweiten romanischen Sprache
oder 9 CP Interdisziplinäre Studien oder 9 CP Praktikum
- 22 CP Masterarbeit

Übersicht über die Module im Hauptfach MA Romanistik – Spanisch

Pflichtmodule	Modul- punkte
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch	9
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	18
Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Spanisch	18
Forschungsmodul – Spanisch	17

Wahlpflichtmodule	Modul- punkte
Mündliche und schriftliche Kommunikation – wahlweise Französisch, Italienisch, Katalanisch oder Portugiesisch	9
Interdisziplinäre Studien	9
Praktikum	9

Abschlussarbeit	Modul- punkte
Masterarbeit	22

Modulbeschreibungen Pflichtmodule Hauptfach

Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch					Abk. MA S MSK 4
	Regelstudiensem. 1 – 2	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 9
Modulverantwortlicher	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Hauptfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Expresión oral y escrita II (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Grammatik II (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Übersetzung Deutsch – Spanisch II (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet): Übung Expresión oral y escrita II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Übung Grammatik II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Übung Übersetzung Deutsch – Spanisch II				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der 3 Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Förderung und Verbesserung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz auf einem Niveau, das der muttersprachlichen Kompetenz nahe kommt. Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können entspricht dem Niveau C1/C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt	Kommunikationstraining mit fachsprachlichen Anteilen; textsortenspezifisches Training: Darstellen, Erklären, Verhandeln; Gesprächsführung im Spanischen. In der Übersetzungsübung werden schwierige Texte (literarische und Zeitungstexte) vom Deutschen ins Spanische übersetzt. Vertiefung satzübergreifender Aspekte; Grammatik im Kontext anhand authentischer Texte; Anwendung grammatischen Wissens auf geschriebene und gesprochene Texte.				
Weitere Informationen	Spanischkenntnisse werden gemäß Niveau B2+ des GER erwartet und ggfls. (z.B. durch ein Gespräch) überprüft. Die Unterrichtssprache in „Expresión oral y escrita II“ und „Grammatik II“ ist Spanisch, in der „Übersetzung D-S II“ Deutsch und Spanisch.				

Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. MA S SW
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 18
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Hauptfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Hauptseminar Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 CP) 1 Hauptseminar Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 CP)				

Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit im Hauptseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet) 1 Hausarbeit im Hauptseminar Sprachwissenschaft– Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet)
Arbeitsaufwand	540 h, davon 60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor- und Nachbereitung, 240 h Hausarbeit
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten.
Lernziele/Kompetenzen	
Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der romanischen Sprachwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der romanischen Sprachwissenschaft. Erwerb der nötigen Kompetenzen, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der romanischen Sprachwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der Standardsprache und der sprachlichen Varietäten des Spanischen.	
Inhalt	
Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft: System und Entwicklungstendenzen der Gegenwartssprache, Sprachpolitik und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Spracherwerb und Sprachmittlung, Sprachlehr- und Sprachlernforschung, historische Grundlagen der heutigen Sprachsituation, kultur- und sprachhistorische Erschließung von gebrauchssprachlichen und literarischen Primärquellen, Nutzung elektronischer Medien zur Sprachanalyse und Dokumentation. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.	
Weitere Informationen	
Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.	

Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Spanisch					Abk. MA S LKM
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 18
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Hauptfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Hauptseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 9 CP) 1 Hauptseminar Literatur-, Kultur- oder Medienwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 9 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit im Hauptseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet) 1 Hausarbeit im Hauptseminar Literatur-, Kultur- oder Medienwissenschaft (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet)				
Arbeitsaufwand	540 h, davon 60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor- und Nachbereitung, 240 h Hausarbeit				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Hausarbeiten.				

<p>Lernziele/Kompetenzen Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Erwerb der Fähigkeit, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der spanischsprachigen Literatur, Kultur und Medien.</p>
<p>Inhalt Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft: Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte, Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.</p>
<p>Weitere Informationen Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.</p>

Forschungsmodul – Spanisch					Abk. MA S F
	Regelstudiensem. 3 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 2 + mindestens 6 Wochen Auslandsaufenthalt	CP/ECTS 17
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul im Master Romanistik – Spanisch Hauptfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Hauptseminar/Kolloquium „Forschungsseminar“ (2 SWS, 7 CP) 1 Auslandsaufenthalt (Studium, Forschungsaufenthalt oder forschungsbezogenes Praktikum, mind. 6 Wochen, 10 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Exposé zur Masterarbeit im Hauptseminar/Kolloquium/Forschungsseminar (unbenotet) 1 Bericht zum Auslandsaufenthalt (ca. 20.000 Zeichen, ca. 10 Seiten, unbenotet)				
Arbeitsaufwand	510 h, davon Hauptseminar/Kolloquium Forschungsseminar 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung, 90 h Exposé; Auslandsaufenthalt und Bericht 300 h				
Modulnote	Eine spezifische Modulnote wird nicht gegeben; es wird lediglich die erfolgreiche Absolvierung des Moduls festgestellt.				

<p>Lernziele/Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden wählen eines der Fachgebiete a) Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft oder b) Sprachwissenschaft, welches in beiden Teilmodulen des Forschungsmoduls bearbeitet wird.</p> <p>Forschungsseminar: Fähigkeit zur souveränen Entwicklung und Bearbeitung wissenschaftlicher Themenstellungen. Perfektionierung rhetorischer und schriftlicher Kompetenzen anhand der Präsentation von Fragestellungen aus dem Bereich der Masterarbeit (Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft oder Sprachwissenschaft). Fähigkeit zu selbstständiger Forschung.</p> <p>Auslandsaufenthalt: Die Studierenden erweitern ihre sprachlichen wie wissenschaftlichen Kompetenzen durch ein Studium an einer spanischsprachigen Hochschule, im Rahmen eines Forschungsaufenthalts oder eines forschungsbezogenen Praktikums, das zur Vorbereitung der Abschlussarbeit genutzt werden sollte. Ausdifferenzierung der Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung ausgewählter wissenschaftlicher Themen und Fragestellungen.</p>
<p>Inhalt</p> <p>Forschungsseminar: Die Studierenden sollen verstärkt in Forschungsprozesse einbezogen werden und zwar möglichst sowohl in der Fachrichtung bzw. Fakultät als auch durch Teilnahme an Kolloquien/Tagungen/Kongressen. Vertiefte, ständig aktualisierte Kenntnisse des Forschungsstandes, Austausch von und Diskussion über Forschungsprobleme und Forschungsergebnisse. Vorbereitung der Masterarbeit.</p> <p>Auslandsaufenthalt: Die Studierenden sollen vertiefte Kenntnisse der universitären Strukturen bzw. der Strukturen forschungsnaher Einrichtungen der Zielkultur erwerben. Dies geschieht wahlweise über ein Studium an einer Universität der Zielkultur oder durch einen Forschungsaufenthalt an einer Universität bzw. Forschungseinrichtung der Zielkultur (Bibliotheksstudien, Assistenz Tätigkeit o. ä.) oder ein forschungsbezogenes Praktikum an einer forschungsnahen Einrichtung (Verlage, Medieninstitutionen o. ä.).</p>
<p>Weitere Informationen</p> <p>Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an dem Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch bei sprachwissenschaftlicher Ausrichtung bzw. an Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- oder Medienwissenschaft, bei literatur-, kultur- oder medienwissenschaftlicher Ausrichtung des Forschungsmoduls wird erwartet.</p>

Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule Hauptfach

(die Studierenden wählen eines der drei Module)

Mündliche und schriftliche Kommunikation – Französisch oder Italienisch oder Katalanisch oder Portugiesisch					Abk. MA S MSK Wahl
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 3 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dozentin/Dozent der jeweiligen Sprache (Dr. Florian Henke, Dr. Tatiana Bisanti, Katalanischlektor/in, Portugiesischlektor/in)				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Hauptfach				
Zugangsvoraussetzungen	je nach gewählter Veranstaltung				
Lehrveranstaltungen/SWS	Übungen zur Sprachpraxis in einer zweiten romanischen Sprache im Umfang von 6 SWS, insgesamt 9 CP				
Leistungskontrollen/Prüfungen	je nach gewählter Veranstaltung				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der einzelnen Prüfungen.				

<p>Lernziele/Kompetenzen Erwerb/Vertiefung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz in einer zweiten romanischen Sprache in den vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können.</p>
<p>Inhalt Die Studierenden wählen aus dem Angebot an sprachpraktischen Veranstaltungen der FR 4.2 Kurse im Umfang von 6 SWS aus. Je nach Wahl werden folgende Inhalte vermittelt: mündliche und schriftliche Fertigkeiten, Übersetzung, Grammatik, Fachsprache. In der Regel erfolgt die Leistungskontrolle in Veranstaltungen zur gesprochenen Sprache durch mündliche Leistungen; in Veranstaltungen zur Grammatik, Übersetzung und Verbesserung der schriftlichen Kompetenz durch schriftliche Leistungen.</p>
<p>Weitere Informationen Für Französisch und Italienisch können sprachpraktische Module der Studiengänge Bachelor und LAG absolviert werden (je nach Vorkenntnissen MSK 1, MSK 2, MSK 3, MSK 4). Die eventuell vorausgesetzten Sprachkenntnisse werden ggf. (z.B. durch ein Gespräch) überprüft.</p>

Interdisziplinäre Studien					Abk. MA S IS
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus halbjährlich	Dauer 1 – 4 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Dozentinnen/Dozenten	Professorinnen/Professoren, Habilitierte der 3 Philosophischen Fakultäten				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Hauptfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	3 Vorlesungen (je 2 SWS, 3 CP) einführenden und/oder überblicksartigen Charakters aus dem Modulpool der 3 Philosophischen Fakultäten				
Leistungskontrollen/Prüfungen	Portfolio (unbenotet), das den erfolgreichen Besuch der Vorlesungen dokumentiert. Sichtung des Portfolios durch die Studiengangsverantwortlichen oder durch einen von ihnen damit beauftragten Mitarbeiter				
Arbeitsaufwand	3 Vorlesungen aus dem Gebiet der Philosophischen Fakultäten: 210 h, davon Präsenz je 30 h = 90 Stunden, Vor- und Nachbereitung je 30 h = 90 h, Dokumentation und Reflexion im Portfolio 90 h				
Modulnote	keine				
Lernziele/Kompetenzen	Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit anderen fachlichen Gegenständen und methodischen Zugriffsarten und zur Einarbeitung in fremde Fachkulturen; Öffnung des engeren fachlichen Horizontes in Richtung auf die interdisziplinäre Vernetzung des Faches mit den unterschiedlichen anderen Fächern; Erwerb von einführendem, grundlegendem und überblicksartigem Wissen aus anderen Fächern mit dem Ziel einer Verbreiterung des fächerübergreifenden wissenschaftlichen Horizonts; kritische Verortung der eigenen Arbeitsschwerpunkte (Master-Arbeit) im größeren Kontext von Wissensbeständen und Kompetenzen sachlich und methodisch benachbarter Fächer.				

Inhalt

Die Studierenden sollen sich im Master-Studium auf der Grundlage des erfolgreich abgeschlossenen Bachelor mit dem von ihnen gewählten Fach in vertiefter Art und Weise auseinandersetzen. Gleichzeitig aber sollen sie durch das Modul Interdisziplinäre Studien die Einbettung dieses fachlichen Schwerpunkts in größere überfachliche Zusammenhänge und interdisziplinäre Strukturen erfassen und kritisch reflektieren. Der ‚Modul-Pool‘ der Philosophischen Fakultäten bietet ihnen die Möglichkeit, ein von ihnen selbst im Rahmen der eigenen Interessen und Studienziele zusammengestelltes Programm von Vorlesungen aus unterschiedlichen geistes- und kulturwissenschaftlichen Fächern zu absolvieren, das ein Gegengewicht zur fachlichen Spezialisierung darstellt. Es werden u.a. Vorlesungen mit Einführungen in einzelne Fächer und Fachgebiete, zu den methodischen und theoretischen Grundlagen einzelner Fächer, ferner Vorlesungen überblicksartigen Charakters zu Perioden und Epochen der Geschichte einzelner Nationen und Territorien, Künste und Sprachen und zu diversen allgemein interessierenden Fragestellungen der europäischen Kulturgeschichte, Kulturtheorie und Anthropologie (z.B. zentrale Fragestellungen von Philosophie, Theologie oder Psychologie) angeboten.

Weitere Informationen

Die Studierenden sollten insbesondere Vorlesungen besuchen, welche die Schwerpunkte in ihrem eigenen Fach bzw. im Bereich ihrer Master-Arbeit sinnvoll ergänzen und in Richtung auf die interdisziplinären Vernetzungen des Faches und der Master-Arbeit erweitern. Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch, soweit die Vorlesungen nicht aufgrund spezifischer Fachkulturen, insbesondere in den Philologien, in einer anderen Sprache gehalten werden. Literaturhinweise werden von den Dozentinnen/Dozenten in den Vorlesungen gegeben.

Praktikum					Abk. MA S P
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6 Wochen	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche		Lalita de Souza			
Zuordnung zum Curriculum		Wahlpflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Hauptfach			
Lehrveranstaltungen/SWS		1 Praktikum von 6 Wochen			
Leistungskontrollen/Prüfungen		1 Praktikumsbericht (ca. 15.000 Zeichen, ca. 8-10 Seiten, unbenotet)			
Arbeitsaufwand		300 h Praktikum und Praktikumsbericht			

Lernziele/Kompetenzen

Einblick in die Wissensorganisation, Strukturen und Kommunikationsabläufe in den Bereichen Forschung, Lehre, Kulturverwaltung und Kulturmanagement, Medien (Fernsehen, Presse, Radio), Verlage, Bildungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisation.

bei einem Betriebspraktikum: Vermittlung eines Einblicks in die Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt.

bei einem forschungsbezogenen Praktikum: Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung/Vermittlung ausgewählter wissenschaftlicher Themen und Fragestellungen. Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen in den Bereichen Lehre und Forschung, indem sie Tutorien für Bachelor-Studierende durchführen, an Forschungsprojekten der Lehrstühle mitarbeiten und/oder wissenschaftliche Tagungen besuchen bzw. mitorganisieren.

Inhalte

bei einem Betriebspraktikum: Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände, sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.

bei einem forschungsbezogenen Praktikum: Die Studierenden sollen verstärkt in Forschungsprozesse einbezogen werden, und zwar möglichst sowohl in der Fachrichtung bzw. Fakultät als auch durch Teilnahme an Kolloquien/Tagungen/Kongressen. In enger Zusammenarbeit mit den Dozentinnen/Dozenten können die Studierenden Tutorien im BA-Studium zu den gewählten fachwissenschaftlichen Schwerpunkten durchführen und in laufende Forschungsprojekte der Lehrstühle einbezogen werden.

Weitere Informationen

Als Praktikumsnachweis gelten ein Praktikumsvertrag/eine Praktikumsbestätigung und der Praktikumsbericht. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.

Übersicht über die Studienpunkte im Nebenfach MA Romanistik – Spanisch (27 CP)

- 9 CP Sprachpraxis
- 18 CP Sprachwissenschaft *oder* 18 CP Literatur-, Kultur-, Medienwissenschaft

Übersicht über die Module im Nebenfach MA Romanistik – Spanisch

Pflichtmodul	Modul- punkte
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch	9

Wahlpflichtmodule	Modul- punkte
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	18
Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Spanisch	18

Modulbeschreibung Pflichtmodul Nebenfach

Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch					Abk. MA S MSK 4
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortlicher	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Nebenfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Expresión oral y escrita II (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Grammatik II (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Übersetzung Deutsch – Spanisch II (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet): Übung Expresión oral y escrita II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Übung Grammatik II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Übung Übersetzung Deutsch – Spanisch II				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der 3 Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				

<p>Lernziele/Kompetenzen Förderung und Verbesserung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz auf einem Niveau, das der muttersprachlichen Kompetenz nahe kommt. Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können entspricht dem Niveau C1/C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p>
<p>Inhalt Kommunikationstraining mit fachsprachlichen Anteilen; textsortenspezifisches Training: Darstellen, Erklären, Verhandeln; Gesprächsführung im Spanischen. In der Übersetzungsübung werden schwierige Texte (literarische und Zeitungstexte) vom Deutschen ins Spanische übersetzt. Vertiefung satzübergreifender Aspekte; Grammatik im Kontext anhand authentischer Texte; Anwendung grammatischen Wissens auf geschriebene und gesprochene Texte.</p>
<p>Weitere Informationen Spanischkenntnisse werden gemäß Niveau B2+ des GER erwartet und ggfls. (z.B. durch ein Gespräch) überprüft. Die Unterrichtssprache in Expresión oral y escrita II und Grammatik II ist Spanisch, in der Übersetzung D-S II Deutsch und Spanisch.</p>

Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule Nebenfach

(die Studierenden wählen eines der beiden Module)

Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. MA S SW
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 18
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Nebenfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Hauptseminar Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 CP) 1 Hauptseminar Sprachwissenschaft (2 SWS, 9 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit im Hauptseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet) 1 Hausarbeit im Hauptseminar Sprachwissenschaft– Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet)				
Arbeitsaufwand	540 h, davon 60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor- und Nachbereitung, 240 h Hausarbeit				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten.				
<p>Lernziele/Kompetenzen Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der romanischen Sprachwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der romanischen Sprachwissenschaft. Erwerb der nötigen Kompetenzen, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der romanischen Sprachwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der Standardsprache und der sprachlichen Varietäten des Spanischen.</p>					

<p>Inhalt Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft: System und Entwicklungstendenzen der Gegenwartssprache, Sprachpolitik und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Spracherwerb und Sprachmittlung, Sprachlehr- und Sprachlernforschung, historische Grundlagen der heutigen Sprachsituation, kultur- und sprachhistorische Erschließung von gebrauchssprachlichen und literarischen Primärquellen, Nutzung elektronischer Medien zur Sprachanalyse und Dokumentation. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.</p>
<p>Weitere Informationen Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.</p>

Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Spanisch					Abk. MA S LKM
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 18
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für Master Romanistik – Spanisch Nebenfach				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Hauptseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 9 CP) 1 Hauptseminar Literatur-, Kultur- oder Medienwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 9 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit im Hauptseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet) 1 Hausarbeit im Hauptseminar Literatur-, Kultur- oder Medienwissenschaft – Spanisch (ca. 45.000 Zeichen = ca. 25 Seiten, benotet)				
Arbeitsaufwand	540 h, davon 60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor- und Nachbereitung, 240 h Hausarbeit				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Hausarbeiten.				
Lernziele/Kompetenzen	Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Erwerb der Fähigkeit, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der spanischsprachigen Literatur, Kultur und Medien.				
<p>Inhalt Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft: Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte, Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.</p>					
<p>Weitere Informationen Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.</p>					

Idealtypischer Studienverlaufsplan Master-Hauptfach Romanistik – Spanisch

Dieser Verlaufsplan zeigt *eine* Möglichkeit, die Module anzuordnen, er ist nicht verpflichtend.

Pflichtmodule	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
MSK 4 – Spanisch 9 CP (6 SWS)	1 Ü (3 CP) 1 Ü (3 CP)	MSK4: 1 Ü (3 CP)		
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft (SW) – Spanisch 18 CP (4 SWS)	1 HS (9 CP)	1 HS (9 CP)		
Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft (LKM) – Spanisch 18 CP (4 SWS)		1 HS (9 CP)	1 HS (9 CP)	
Forschungsmodul (F) – Spanisch 17 CP (2 SWS + mind. 6 Wo. Auslandsauf.)			P (10 CP)	HS/K (7 CP)
Wahlpflichtmodule	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
ENTWEDER MSK Wahl Französisch oder Italienisch oder Katalanisch oder Portugiesisch 9 CP (6 SWS)	1 Ü (3 CP)	1 Ü (3 CP)	1 Ü (3 CP)	
ODER Interdisziplinäre Studien (IS) 9 CP (6 SWS)	1 VL (3 CP) 1 VL (3 CP)		1 VL (3 CP)	
ODER Praktikum 9 CP (mind. 6 Wochen)	P (9 CP)			
SWS bei Wahl MSK	8	8	4	2
SWS bei Wahl IS	10	6	4	2
SWS bei Wahl Praktikum	6	6	2	2
CP bei Wahl MSK	18	24	22	7
CP bei Wahl IS	21	21	22	7
CP bei Wahl Praktikum	24	21	19	7

Idealtypischer Studienverlaufsplan Master-Nebenfach Romanistik – Spanisch

Dieser Verlaufsplan zeigt *eine* Möglichkeit, die Module anzuordnen. Dieser Ablauf wird empfohlen, er ist nicht verpflichtend.

Module	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
MSK 4 – Spanisch 9 CP (6 SWS)		1 Ü (3 CP) 1 Ü (3 CP)	1 Ü (3 CP)	
Wahlpflicht Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch oder Spezialisierungsmodul Literatur- Kultur- und Medienwissenschaft – Spanisch 18 CP (4 SWS)	HS (9 CP)		HS (9 CP)	
SWS	2	4	4	
CP	9	6	12	